

## Die Weißswangen-Gans (*Branta leucopsis* (Bechst.)) in Schwaben.

Von K. Lankes, München.

Am Montag, den 23. Febr. d. J. beobachtete ich in den Donau-Auen bei Irnsing (15 km von Neustadt a. D.) wie vor mir 12 Stück größere Schwimmvögel über einen toten Arm der Donau stromabwärts flogen. Ich hielt die Vögel, die ziemlich rasch dahin flogen, von rückwärts für Gänse-Säger, (*Mergus m. merganser* L.) wobei mir allerdings auffiel, daß soviel ♂♂ des großen Sägers beisammen sein sollten. Nach einer weiteren  $\frac{1}{2}$  stündigen langsamen Wanderung sehe ich auf große Entfernung Flugwild über der Donau, das rasch auf uns zukommt. Ich mache den links von mir auf der Höhe langsam vorwärts schreitenden Jäger darauf aufmerksam und decke mich in den Weiden. Auf 150 m ungefähr erkenne ich in dem sehr rasch fliegenden Wilde mit Goerz-Marineglas 6 × 30 mit absoluter Sicherheit zwölf in Linie daher kommende Weißswangengänse *Branta leucopsis*. Die Tiere flogen direkt über mich weg und zwar in einer Höhe von kaum 35–40 m. Leider stand der Jäger zu weit abseits und hatte ich selbst nur das kleine Gewehr zur Hand. Ich fragte den Jäger: „Haben Sie gesehen“? „Ja Schneegänse“ meinte er. Wohl kaum eine Wildgansart ist im Fluge so leicht und absolut sicher zu bestimmen, als gerade die Weißswangengans. Von dem dunklen Halse weg hoben sich die weißen Wangen prächtig ab, ja sie blitzten in der Sonne. Der Jäger erzählte mir, daß alljährlich „Wildgänse“ gesichtet werden. Voriges Jahr wurden 37 Stück beobachtet. Ueber die Art ist er sich unklar, es sind einfach „Schneegänse“.

### d) Materialien aus der Rheinpfalz.

Von F. Zumstein, Bad Dürkheim.

Kolbenente — *Netta rufina* (Pall.).

Am 8. Juli 1923 erlegte Fischer Leister ein ♂ auf dem Neuhofer Altrhein, das Exemplar befindet sich in der Sammlung der Pollichia. Von Februar bis April etwa 10 Stück von Leister gesehen.

Samtente — *Melanitta f. fusca* (L.).

Winter 1924 zwei S. am Rhein erlegt, bei einem Präparator in Ludwigshafen gesehen.

Zwergsäger — *Mergellus albellus* (L.).

Am 23. 3. 1924 sah ich auf dem Neuhofer Altrhein unter einer großen Menge von Wasservögeln (Reiherenten, Tafelenten, Pfeifenten u. a.) 2 Paar Zwergsäger, die ♂♂ im Prachtkleid.

Grofse Trappe — *Otis t. tarda* L.

Am 8. 1. 1924 eine Tr. bei Gerbach bei Rockenhausen (Nordpfalz) erlegt. Anfang Januar 1924 bei Maudach bei Ludwigshafen ein zweites Exemplar aus einer Schar von 5 Stück geschossen. Befindet sich in Privatbesitz in Ludwigshafen.

Merlin — *Falco columbarius aesalon* Tunst.

Anfang Dezember 1924 ein M. bei Frankenthal erlegt, beim Präparator gesehen.

Zwergrohrdommel — *Ixobrychus minutus* (L.).

10. 6. 24. ein altes ♂ am Neuhofer Altrhein beobachtet.

Schwarzer Milan — *Milvus m. migrans* (Bodd.).

10. 8. 24. Drei M. flogen über dem Altrhein bei Roxheim.

Zaunammer — *Emberiza cirrus* L.

11. 1. 24. In einem Garten vor der Stadt in einem Gebüsch 5 Zaunammern, überwinternd. Als Brutvogel verhältnismäßig häufig.

Zippammer — *Emberiza cia* L.

Konnte im Sommer 1924 nicht beobachtet werden.



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical  
Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1924

Band/Volume: [1\\_8](#)

Autor(en)/Author(s): Lankes Karl

Artikel/Article: [Die Weißwangen-Gans \(Branta leucopsis \(Becht.\)\)  
in Schwaben 85-86](#)